

[53074.] Zum 1. Januar suche einen Gehilfen für Buchführung und Correspondenz (franz. u. engl.). — Bewerbung schriftlich.  
Cöln a/R., Holzmarkt.

**C. A. Hagen.**

[53075.] Ein junger Mann, dem an seiner tüchtigen weiteren Ausbildung gelegen ist, findet sofort bei uns Stellung.  
Augsburg.

**J. Wolff'sche Buchh.**

[53076.] In eine süddeutsche Universitäts-Antiquariatshandlung wird zu baldigem Antritt ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der im Katalogisiren erfahren und Kenntniß des Franz. und Englischen hat. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre H. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Gesuchte Stellen.

[53077.] Für einen bestens empfohlenen, durchaus tüchtigen Gehilfen, der längere Jahre in größeren Sortiments-Geschäften den ersten Sortimenten-Posten bekleidete, wird möglichst sofort unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle gesucht. Offerten unter A. 312. bef. die Exped. d. Bl.

[53078.] Ein militärfreier Gehilfe von 26 Jahren, mit allen im Sortiment, Verlag und Zeitungswesen vorkommenden Arbeiten bestens vertraut und im Besitze guter Zeugnisse, sucht pr. 1. December d. J. oder später anderweitiges Placement, am liebsten in einer grösseren Stadt Süddeutschlands oder Oesterreichs.

Gef. Offerten sub F. B. befördert die Exped. d. Bl.

[53079.] Ein junger Mann, welcher längere Jahre bei der Expedition einer größeren Zeitung, verbunden mit Buchdruckerei und Verlagshandlung, thätig war, wünscht baldmöglichst Stelle. Offerten sub C. G. 25. durch die Exped. d. Bl.

[53080.] Für einen jungen Mann, welcher Ostern 1881 seine Lehrzeit in meiner Musikalien-, Instrumenten- und Saitenhandlung, verbunden mit Leihanstalt für Musik, beendet hat, suche ich Stellung.  
Leipzig, im November 1880.

**C. A. Klemm.**

[53081.] Zu Neujahr suchen wir eine Gehilfenstelle für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns bestanden hat und dem wegen tüchtiger Arbeitskraft und vorzüglicher Charaktereigenschaften unsere besten Empfehlungen zur Seite stehen.

Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.  
**Mitscher & Köstel** in Berlin.

[53082.] Für einen brauchbaren jungen Mann, der bei mir am 1. October c. seine Lehrzeit beendet hat, suche bald oder später dauernde Stellung in einem Sortimentsgeschäft einer Provinzialstadt. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Neustadt, Ob.-Schl., Neue Str. Nr. 71.

**Franz Heinish.**

[53083.] Für einen jungen tüchtigen Gehilfen, den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich per 1. Januar, event. auch früher eine Stelle im Verlag oder Sortiment.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Lindau i/B. **Joh. Thom. Stettner.**

[53084.] Als Volontär sucht ein Gehilfe mit Gymn.-Bildung, bester Empfehlung und guter Handschrift in einer Berliner Verlags-Buchhandlung oder Druckerei sofort Stellung. Gef. Offerten sub J. R. 4608. an Rudolf Rosse in Berlin S.W.

[53085.] Für den Sohn eines Gymnasiallehrers (Obersecundaner) suche ich eine Lehrlings- oder Volontärstelle. Eintritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten erbittet

**A. Frantz in Demmin.**

## Bermischte Anzeigen.

Wichtig für Verleger  
von medizinischen Werken!

[53086.]

Am 15. December erscheint, wie alljährlich, auch heuer:

**Probenummer  
der „Pester mediz.-chirurg. Presse“  
in 5000 Exemplaren.**

Die „Pester med.-chir. Presse“, diese einzige in deutscher Sprache erscheinende Fachzeitschrift Ungarns, ist seit nunmehr 16 Jahren in allen besseren medizinischen Kreisen des Landes eingebürgert. Die Probenummer wird allen Ärzten, Chirurgen, Apothekern und Lesereisen Ungarns zugesendet, und ist wohl berechtigt anzunehmen, daß Inserate in dieser Nummer von besonderem Erfolge sein müssen.

Ich berechne

für eine ganze (gr. 4.) Seite 30 fl. = 60 M.

„ „ halbe „ „ 18 „ = 36 „

„ „ viertel „ „ 10 „ = 20 „

Für eine Beilage in 5000 Exemplaren ohne Unterschied des Formates 50 fl. = 100 M.

⚡ Aufgabe der Inserate sowie der Beilagen erbitte bis spätestens 5. December a. c.

Budapest, am 9. November 1880.

**S. Bilagy,**

Eigenthümer und Verleger der „Pester mediz.-chir. Presse“.

Nur auf Verlangen.

[53087.]

Zur Versendung liegt bereit:

**Antiquarischer Katalog  
Nr. 48.**

Katholische u. evangelische Theologie.

Kirchengeschichte. Kirchenrecht.

Orientalia u. Judaica.

1500 Nummern.

Straßburg i. Els., 15. November 1880.

**J. Bensheimer**

(Heinrich & Schmittner).

[53088.] Versandt wurde:

Katalog 132. Bibliothek d. Prof. Aug. Hagen in Königsb. I. Geschichte, bes. Ost- u. Westpreussen, seltene Chroniken u. a.

Die 2. Abth., Theater u. Literatur, und die 3., Kunst-Literatur, erscheinen später. Ich liefere fr. Leipzig mit 15% g. b.

Berlin.

**J. A. Stargardt.**

[53089.] Soeben erschien:

Katalog XX. meines Antiquariats (Ouvrages rares et curieux en divers genres, incunables, littérature du 16. siècle etc.). Der Katalog von 355 Nummern repräsentirt einen Verkaufswerth von circa 20,000 Mark.

In wenigen Tagen erscheint:

Katalog XXI. Musik (theoretisch u. praktisch). Auch hierin viele Seltenheiten ersten Ranges.

Ich versende nur auf Verlangen.

Berlin, November 1880.

**Leo Liepmannssohn.**

**Weihnachtsanzeiger der „Heimat“.**

Illustr. Familienblatt.

VI. Jahrg. 1881.

Mit literarischer Gratisbesprechung „Unter dem Weihnachtsbaum, Festbücher für Jung und Alt“.

[53090.]

In der jetzigen günstigen Eintheilung (links Besprechungen, rechts Inserate) dürfte es kaum ein besseres Publicationsmittel für literarische Erscheinungen aller Art geben, als den Weihnachtsanzeiger der „Heimat“. Preis für die vierstellige Nonpareille-Zeile nur 35 S., wovon wir noch gegen baar 25% Rabatt gewähren.

Aufträge und Recensions-Exemplar erbitten wir uns für die diesjährige erste Weihnachtsnummer bis 20. November, — für die späteren Weihnachtsnummern bis längstens den 1. December und empfehlen hierzu directe Einlieferung; — ebenso erbitten wir Galvanos und Illustrationsproben aus Prachtwerken oder Jugendschriften, die wir gern zum Abdruck bringen, nur mit directer Post.

Hochachtend

Wien I., Seilerstätte 1, November 1880.

**Verlags-Expedition der „Heimat“.**

## B e r g r i f f e n .

[53091.]

Bon

**Sachs-Villatte,**

encyklop. Wörterbuch der  
französl. und deutschen Sprache

sind augenblicklich folgende Bestandtheile nicht auf Lager:

a) Gr. Ausg. Theil II., deutsch-französlisch.  
b) Hand- u. Schulausgabe (beide Theile).

Neudruck von a. und b. wird vor Ende dieses Monats, trotz aller Beschleunigung der Drucklegung, nicht zu beenden sein. Wir bitten, diesen Umstand sowohl hinsichtlich der uns in letzter Zeit zugegangenen einschlägigen Bestellungen, als auch bei neuen Aufträgen gütigst zu beachten.

Berlin, 1. November 1880.

**Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.**

(Prof. G. Langenscheidt).

[53092.] Ein namhafter Schriftsteller sucht einen tücht. Verleger für ein Prachtwerk (10—12 Bog.), „Deutschlands Lyra, Proben deutscher Lyrik“, das in seiner vollendeten, umfassenden u. kritischen Art einzig dasteht. Honorar 180 M. Gef. Off. sub Dr. Z. an d. Exped. d. Bl.